Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

07.05.2026

Reichenbach: Schwerstverletzter Mann gefunden – Zeugen gesucht

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 132|2026

Verantwortlich: Karolin Hemp, Enrico Liebold, Sebastian Schmidt, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Schwerstverletzter Mann gefunden – Zeugen gesucht

Zeit: 06.05.2026, 21:52 Uhr (polizeibekannt)

Ort: Reichenbach

In Reichenbach wurde ein Mann mit schwersten Verletzungen gefunden – die Polizei sucht Zeugen.

Am späten Mittwochabend meldete ein Zeuge eine verletzte Person in der Weinholdstraße, zwischen Weststraße und Albertistraße. Rettungskräfte fanden dort einen Mann mit lebensbedrohlichen Verletzungen vor und brachten ihn in ein Krankenhaus, wo er medizinisch behandelt wird. Es handelt sich um einen 54-jährigen, nichtdeutschen Mann. Bisher ist nicht geklärt, wie die Verletzungen zustande kamen – dazu ermittelt die Kriminalpolizei. Nach ersten Erkenntnissen könnte eine schwarze Mercedes C-Klasse mit französischem Kennzeichen mit dem Sachverhalt im Zusammenhang stehen.

Die Polizei bittet um Hinweise zu folgenden Fragen:

– Ist Ihnen der Mann, der kein Deutsch spricht, am Mittwochabend in der Weinholdstraße aufgefallen oder haben Sie gesehen wo er herkam?

– Können Sie Hinweise dazu geben, wie es zu den Verletzungen kam?

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

– Sind Ihnen eventuell Fahrzeuge oder andere Passanten aufgefallen, die als weitere Zeuginnen oder Zeugen in Frage kommen könnten?

– Haben Sie die beschriebene Mercedes C-Klasse seit Mittwochabend irgendwo gesehen?

Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 0375 428 4480 bei der Kriminalpolizei. (cf)

Vogtlandkreis

Geschwindigkeitsmessungen bei Tempo 30

Zeit: 06.05.2026, 07:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: Elsterberg, OT Kleingera

In Kleingera war mehr als jeder vierte Verkehrsteilnehmer zu schnell unterwegs.

Im Bereich des Dorfplatzes (Coschützer Straße/Dölauer Weg) führten Polizeibeamte am Mittwochvormittag Geschwindigkeitsmessungen durch. Erlaubt sind dort maximal 30 Kilometer pro Stunde. Von 144 gemessenen Fahrzeugen waren 39 Fahrzeugführende zu schnell unterwegs – das ist mehr als jeder Vierte. Der Schnellste von ihnen fuhr mit gemessenen 59 km/h fast doppelt so schnell wie erlaubt. Er muss nun mit einem Bußgeld von 180 Euro rechnen und wird einen Punkt im Fahreignungsregister erhalten. (cf)

Landkreis Zwickau

Pkw-Fahrer fährt Kind an

Zeit: 07.05.2026, 08:05 Uhr

Ort: Zwickau

Ein elfjähriger Junge wurde beim Überqueren einer Fußgängerfurt von einem Pkw erfasst und erlitt Verletzungen.

Am Donnerstagmorgen fuhr ein 85-jähriger Deutscher mit seinem Skoda auf der Humboldtstraße in Richtung Crimmitschauer Straße. An der Kreuzung zur Straße Am Schwanenteich bog er bei grünem Lichtzeichen nach rechts ab. Dabei stieß er gegen einen elfjährigen Fußgänger, der unter Vorrang selbst bei grünem Lichtzeichen für Fußgänger die Fußgängerfurt parallel zur Humboldtstraße überquerte. Der Junge erlitt Verletzungen und wurde zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Gegen den Skoda-Fahrer wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (sts)

Gegen Straßenbahn gestoßen

Zeit: 06.05.2026, 08:15 Uhr

Ort: Zwickau

Beim Fahrstreifenwechsel stieß ein Autofahrer gegen eine Straßenbahn.

Mit seinem VW fuhr ein 76-Jähriger am Mittwochvormittag auf der Scheffelstraße in Richtung Talstraße. Als er vom rechten auf den linken Fahrstreifen wechselte, stieß er mit einer Straßenbahn zusammen, die in gleicher Richtung unterwegs war und von einem 63-Jährigen gefahren wurde. Verletzt wurde dabei zum Glück niemand. Der VW war jedoch abschleppreif und die Scheffelstraße musste stadteinwärts für etwa eine Dreiviertelstunde gesperrt werden. Insgesamt entstand ein Sachschaden von circa 23.500 Euro. (cf)

Unfallflucht

Zeit: 05.05.2026, 22:30 Uhr bis 06.05.2026, 08:30 Uhr

Ort: Zwickau

In der Zwickauer Innenstadt wurde ein Pkw beschädigt.

In der Nacht zum Mittwoch wurde ein schwarzer Seat Leon beschädigt, der auf der Peter-Breuer-Straße nahe dem Kornmarkt geparkt war. Augenscheinlich war eine unbekannte Person beim Ein- oder Ausparken mit einem Fahrzeug gegen den Seat gestoßen und anschließend unerlaubt davongefahren. Die Reparaturkosten am Seat belaufen sich auf schätzungsweise 2.000 Euro.

Wer den Zusammenstoß gesehen hat und Hinweise auf den Unfallverursacher oder das Fahrzeug geben kann, meldet sich bitte im Polizeirevier Zwickau, Telefon: 0375 428 102. (cf)

Gegen Garagentor gestoßen und geflüchtet

Zeit: 30.04.2026, 17:15 Uhr bis 04.05.2026, 16:00 Uhr

Ort: Langenbernsdorf, OT Trünzig

In Trünzig richtete ein unbekanntes Fahrzeug Schaden an einem Garagentor an – die Polizei sucht Zeugen.

Innerhalb der vergangenen Tage wurde ein Garagentor an der Straße Am Roten Graben beschädigt. Der Spurenlage nach zu urteilen, war eine unbekannte Person mit einem Fahrzeug gegen das Tor gestoßen und anschließend unerlaubt weggefahren. Am Garagentor blieb ein Sachschaden von geschätzten 4.000 Euro zurück.

Haben Sie einen Zusammenstoß beobachtet oder ist Ihnen der Schaden aufgefallen, sodass sich der Zeitraum näher eingrenzen lässt? Zeuginnen und Zeugen melden sich bitte im Polizeirevier Werdau, Telefon: 03761 7020. (cf)

Mit E-Scooter gestürzt

Zeit: 06.05.2026, 15:30 Uhr

Ort: Hartenstein

Eine Frau stürzte mit einem E-Scooter unter dem Einfluss von Alkohol und verletzte sich dabei schwer.

Eine 51-Jährige befuhr am Mittwochnachmittag mit einem E-Scooter den Fußweg der August-Bebel-Straße. Vermutlich kam sie dabei durch einen Lenkfehler zu Sturz und verletzte sich schwer. Rettungskräfte brachten sie zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus. Ein Atemalkoholtest, den die Beamten vor Ort durchführten, ergab einen Wert von 1,64 Promille. Die Deutsche muss sich nun wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten. Da sie zudem den rechtmäßigen Besitz des Zweirades nicht nachweisen konnte, werden weitere strafrechtliche Ermittlungen geprüft. (kh)

Graffitischmierereien

Zeit: 30.04.2026 bis 05.05.2026

Ort: Hartenstein

Die Polizei ermittelt aufgrund von Graffitischmierereien in Hartenstein.

Im Zeitraum zwischen vergangenem Donnerstag und Dienstag dieser Woche schmierten Unbekannte mehrere Graffiti im Stadtbereich von Hartenstein. Es waren mehrere Hausfassaden und Garagentore im Bereich des Marktplatzes, des Hermann-Löns-Wegs und der Paul-Flemig-Straße betroffen. Der entstandene Sachschaden wurde auf 1.400 Euro geschätzt.

Wer hat im genannten Zeitraum Personen im Hartensteiner Stadtgebiet beobachtet, die mit den Sachbeschädigungen in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen. (kh)

Überladen und verkehrsuntauglich

Zeit: 06.05.2026, 13:15 Uhr

Ort: A 72 | Anschlussstelle Zwickau-West

Ein Reifenplatzer eines Lkw brachte mehrere Verkehrsordnungswidrigkeiten ans Tageslicht.

Ein Lkw-Fahrer war am frühen Mittwochnachmittag mit seinem Fahrzeug auf der Autobahn 72 in Fahrtrichtung Hof unterwegs. Als ein Reifen seines Lkw platzte, brachte er das Gespann im Bereich der Abfahrt Zwickau-West zum Stehen und informierte die Polizei. Den eingesetzten Beamten fiel nicht nur die äußerst mangelhafte Bereifung auf. Der mit dicken Holzstämmen beladene Anhänger schien auch deutlich überladen zu sein. Nachdem der Fahrer drei Reifen gewechselt hatte, ergab eine Verwiegung, dass das Fahrzeug zu knapp 34 Prozent überladen war. Die Beamten untersagten dem Mann die Weiterfahrt. Die Baumstämme mussten umgeladen werden und entsprechende Verfahren wurden eingeleitet. (kh)

Zeugen einer Unfallflucht gesucht

Zeit: 06.05.2026, 08:00 Uhr bis 12:45 Uhr

Ort: Fraureuth

Der Polizei wurde eine Unfallflucht gemeldet, die sich in Fraureuth ereignete.

Zwischen Mittwochmorgen und -mittag parkte eine Frau ihren weißen Opel Astra auf dem Parkplatz einer Fleischerei an der Alten Schulstraße. In

diesem Zeitraum fuhr ein Unbekannter gegen den hinteren Stoßfänger des Fahrzeugs und verursachte dabei einen Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. Anschließend entfernte sich der Fahrzeugführer vom Unfallort.

Sie haben einen Zusammenstoß beobachtet und können Angaben zum Verursacher machen? Bitte melden Sie sich unter der Telefonnummer 03761 7020 im Polizeirevier Werdau. (kh)

Ohne Fahrerlaubnis und unter Drogeneinfluss

Zeit: 07.05.2026, 04:10 Uhr

Ort: Werdau, OT Leubnitz

In Werdau fuhr ein Mann einen Pkw, obwohl er keine Fahrerlaubnis besaß und mutmaßlich unter dem Einfluss berauschender Mittel stand.

In der Nacht zum Donnerstag befuhr ein 42-Jähriger mit seinem VW die Leubnitzer Hauptstraße und wurde durch Beamte einer allgemeinen Verkehrskontrolle unterzogen. Dabei stellte sich heraus, dass der Mann nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Zudem reagierte ein vor Ort durchgeführter DrugWipe-Test positiv auf Amphetamine. Die Beamten brachten ihn zur Blutentnahme in ein Krankenhaus und stellten den Fahrzeugschlüssel sicher. Der Deutsche muss sich nun wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter berauschenden Mitteln verantworten. (kh)

Vier Verletzte nach Unfall

Zeit: 06.05.2026, 21:10 Uhr

Ort: Callenberg, OT Langenberg

Ein Seat kam von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum.

Am späten Mittwochabend fuhr ein 18-jähriger Seat-Fahrer von Hohenstein-Ernstthal in Richtung Callenberg. In einer leichten Rechtskurve geriet das Fahrzeug ins Schleudern, kam nach links von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Durch das Verkehrsunfallgeschehen wurden neben dem Fahrer drei weitere Insassen des Fahrzeuges verletzt. Eine 21-Jährige, ein 18-Jähriger und der 18-jährige Fahrer wurden schwer verletzt, eine 22-Jährige leicht. Alle Insassen sind zur weiteren medizinischen Behandlung in ein Krankenhaus gebracht worden. Das Fahrzeug, an dem circa 5.200 Euro Sachschaden entstanden war, musste abgeschleppt werden. Die Bergungs- und Unfallaufnahmemaßnahmen waren nach knapp drei Stunden abgeschlossen. Gegen den 18-jährigen Fahrer mit deutscher Staatsangehörigkeit wurde unter anderem ein Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall eingeleitet. (el)